

5. Jahrestagung

Pharmakovigilanz

www.chem-academy.com

Informieren Sie sich auf dieser Veranstaltung über

- Neuerungen in der Pharmakovigilanz sowie die sich ergebenden Inspektionsschwerpunkte
- Anforderungen an Educational Material
- die Auswirkungen der neuen RMP Guidance
- den Umgang mit Input aus Social Media und Apps
- Lessons learned aus Referral-Verfahren
- Folgen des Brexit

Workshop

Audits und Inspektionen in der Pharmakovigilanz

Dr. Bianca Scholz, ScholzPharma GmbH

Partner



pharmind®

Mit Fachbeiträgen von Behörden, Forschung und Industrie

- Dr. Boris Thurisch, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)
- Dr. Kimberley Sherwood, Senior Pharmacovigilance Expert
- Dr. Joachim Oswald, Paul-Ehrlich-Institut
- Heike von Treichel, Merck Serono GmbH
- Natascha Rippel, medac Gesellschaft für medizinische Spezialpräparate mbH
- Dr. Fabienne Diekmann, Diekmann Rechtsanwälte
- Dr. Tiziana von Bruchhausen, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
- Dr. Bianca Scholz, ScholzPharma GmbH
- Dr. Dieter Barth, MSD Sharp & Dohme GmbH
- Dr. Elizabeth Storz, Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG
- Dr. Uwe Gudat, Merck Group Switzerland
- Dr. Urs-Vito Albrecht, Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik an der Technischen Universität Braunschweig und der Medizinischen Hochschule Hannover (PLRI)
- Kirsten Jost, Desitin Arzneimittel GmbH
- Dr. Peter Bachmann, Senior Pharmacovigilance Expert
- Dr. Claudia Kayser, BfArM Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

25. und 26. September 2017 - Fachtagung

27. September 2017 - Workshop

Köln

Eine Veranstaltung der



Montag, 25. September 2017

8.30 Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Tagungsunterlagen

8.50
Eröffnung des ersten Tages durch den Vorsitzenden

**Dr. Boris Thurisch, Leiter Geschäftsfeld Arzneimittelsicherheit/
Pharmakovigilanz, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)**

9.00
Änderungen und Neuerungen in der Pharmakovigilanz – Update 2017

- Nationale und internationale Entwicklungen
 - Monitoring of Medical Literature
 - Die Blaue Hand und Educational Material
- Update GVP-Module
- Neuigkeiten aus dem PRAC
- Probleme und Herausforderungen
 - Signal Detection
 - ICH guideline E2B (R3) on electronic transmission of individual case safety reports (ICSRs)
- Entwicklungen in der Pharmakovigilanz und ihren Schnittstellen

**Dr. Boris Thurisch, Leiter Geschäftsfeld Arzneimittelsicherheit/
Pharmakovigilanz, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)**

9.45
Elemente eines effektiven Pharmakovigilanzsystems aus Inspektionssicht

- Der gesetzliche Rahmen
- Die Rolle von QPPV und Stufenplanbeauftragten
- Relevante Dokumente in der Pharmakovigilanz
- Umgang mit Beanstandungen (major and/or critical findings)
- Implementierung von CAPAs
- Häufige Findings

**Dr. Kimberley Sherwood, Senior Pharmacovigilance Expert,
Bonn**

10.30 Kaffeepause und Networking

11.00
**Herausforderungen in der Pharmakovigilanz aus Sicht eines Inspektors:
Was lässt sich aus Findings lernen?**

- Zielsetzungen und Objekte behördlicher Inspektionen
- Findings innerhalb des PV-Systems
- Stolpersteine in der Pharmakovigilanz: Beobachtungen in der Praxis
- Erwartungen des Inspektors an die Nachbereitung durch den pharmazeutischen Unternehmer

**Dr. Joachim Oswald, Fachgebiet Inspektionen biomedizinische Arzneimittel,
Paul-Ehrlich-Institut**

11.45
**Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Inspektion aus Sicht
der Industrie**

- Kriterien für durchgängige Inspection Readiness
- Was ist konkret vorzubereiten, sobald eine Inspektion angekündigt ist?
- Der Verlauf der Inspektion
- Nachbereitung der Inspektion
 - Inspektionsbericht
 - CAPA-Management

**Natascha Rippel, Leiterin Abteilung Arzneimittelsicherheit/Stellvertretende
Stufenplanbeauftragte, medac Gesellschaft für medizinische
Spezialpräparate mbH**

12.30 Gemeinsames Mittagessen

14.00

Der Brexit: Szenarien und mögliche Folgen für die Pharma-Branche

- Aktuell diskutierte Szenarien für den Ausstieg Großbritanniens aus der EU und Konsequenzen für Pharma-Unternehmen
- Was ändert sich für die Pharmakovigilanz?
- Welche formalen Anforderungen an die QPPV müssen überprüft werden?
- Folgerungen für bestehende sowie Neuzulassungen

Dr. Peter Bachmann, Senior Pharmacovigilance Expert, Bonn

14.45

Neuerungen in den Risk Management Plans (RMPs)

- Neuerungen durch die Revision des GVP Moduls V
- Wie der Lifecycle eines Produktes in RMPs und PBRERs widergespiegelt wird
- Definition von "important risk"
- Erwartungen vom PRAC hinsichtlich RMPs
- RMP und PBRER Management

**Dr. Tiziana von Bruchhausen, Senior Safety Writer, Boehringer Ingelheim
Pharma GmbH & Co. KG**

15.30 Kaffeepause und Networking

16.00

Risikominimierung durch Educational Material

- Gesetzliche Vorgaben – GVP Module XVI
- Vorgaben des BfArM vs. EMA zu Edu Mats
- Erfahrungen mit der Blauen Hand
- Lokale Maßnahmen
- Die Schlüsselfrage zur Umsetzung: freiwillig sofort oder mit der nächsten Neuerung?
- Herausforderungen bei Effektivitätsmessungen bei Schulungsmaterialien

**Dr. Elizabeth Storz, Referentin Arzneimittelsicherheit, Takeda Pharma Vertrieb
GmbH & Co. KG**

16.45

Interne und externe Audits in der Pharmakovigilanz

- Über welche Qualifikationen sollte ein Auditor verfügen?
- Anforderungen an Audits
 - Selbstaudits
 - Dienstleister und externe Partner
- Interkulturelle Erfahrungen aus Audits
- Der Umgang mit Findings
- Dokumentation und Nachbereitung
- Wesentliche Unterschiede zwischen Audits und behördlichen Inspektionen

Dr. Bianca Scholz, Geschäftsführerin, Scholz Consulting

17.30 **Zusammenfassung durch den Vorsitzenden**

17.40 **Ende des ersten Veranstaltungstages**

18.00 **Abendveranstaltung**



Im Anschluss an das offizielle Programm lädt die Chem-Academy alle Referenten und Teilnehmenden zu einem gemeinsamen Imbiss mit Getränken ein. Lassen Sie die Eindrücke des Tages gemütlich ausklingen. Nutzen Sie die ungezwungene Atmosphäre, um wertvolle Kontakte zu vertiefen.

Dienstag, 26. September 2017

8.30

Eröffnung des zweiten Tages durch den Vorsitzenden

**Dr. Boris Thurisch, Leiter Geschäftsfeld Arzneimittelsicherheit/
Pharmakovigilanz, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)**

8.45

Rechtliche Aspekte in der Pharmakovigilanz

- Welche Risiken können auf Unternehmen und QPPV zukommen?
- Updates zu Kausalitätsbewertung und -vermutung
- Haftungsrechtliche Fragestellungen
- Gebühren von der EMA: procedure related fees und annual fees
- Aktuelle Rechtsprechung zur Sonderstellung bei Parallelimporten
 - Schulungsmaterial
 - Die Rolle von Geschäftsführern und Stufenplanbeauftragten

Dr. Fabienne Diekmann, Rechtsanwältin, Diekmann Rechtsanwälte

9.30

Die Bedeutung von Social Media und Medical Apps für die Pharmakovigilanz

- Pharma-Digitalisierung: Welche Social Media-Plattformen und Medical Apps nutzt die Pharma-Industrie?
- Rechtliche Aspekte für den Gebrauch von Social Media
- Unter welchen Umständen sind digitale Medien relevant für die Pharmakovigilanz?
 - Kommunikation mit Ärzten und Patienten
 - Patientenprogramme
- Überwachungs- und Meldepflichten für durch digitale Medien generierte Daten
- Die Balance zwischen angemessenem Aufwand und drohendem Kontrollverlust beim Engagement in Social Media-Plattformen

**Dr. Dieter Barth, Abteilung Recht & Compliance Deutschland/Schweiz,
MSD Sharp & Dohme GmbH**

10.15 Kaffeepause und Networking

10.45

Projekterfahrungen mit Social Media in der Pharmakovigilanz

- Traditionelle Medien vs. Social Media: ein Paradigmenwechsel für die Pharmakovigilanz?!
- Kriterien für die Auswahl geeigneter offener und geschlossener Kommunikationsplattformen und -kanäle
- Herausforderungen durch das veränderte Kommunikationsverhalten der Patienten
- Umgang mit Informationen gemäß des GVP-Moduls VI
- Pro und Contra sowie Lösungsansätze für das Nutzen von Social Media durch Pharma-Unternehmen
- Interne und externe Ressourcen an der Schnittstelle von PV und Social Media

Heike von Treichel, Head of Drug Safety Germany, Merck Serono GmbH

11.30

Chancen und Risiken von Medical Apps

- Medical Apps und digitale Kommunikation im Gesundheitswesen: Trend oder nachhaltige Entwicklung?
- Apps im Rahmen Klinischer Prüfungen
- Konsequenzen für die Pharmakovigilanz
- Schnittstelle IT Security: Anforderungen an den Datenschutz
- Unter welchen Umständen rechnen sich Apps (nicht)?

Dr. Urs-Vito Albrecht, Leiter MedAppLab, Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik an der Technischen Universität Braunschweig und der Medizinischen Hochschule Hannover (PLRI)

12.15 Gemeinsames Mittagessen

13.45

Pharmakovigilanz für Biosimilars

- Besonderheiten für die Arzneimittelsicherheit von Biosimilars
- Zulassungswege und Methodologie in der Bewertung
- Anforderungen an die Kommunikation mit Behörden und Patienten
- Benefit vs. Risk
 - Population
 - Individuell
- Die Suche nach der Totality of Evidence

Dr. Uwe Gudat, Head of Safety Biosimilars, Merck Group Switzerland

14.30

Umgang mit Medication Errors in der Pharmakovigilanz

- Fallbeispiele zum Teufel im Detail
- Good practice guide on recording, coding, reporting and assessment of medication errors
 - Regulatorische Grundlagen und Definitionen durch die EMA Guidelines
 - Behördliche Meldepflichtungen und Sonderfälle bei Medication Errors
 - Klassifikation von Medikationsfehlern
- Verantwortlichkeiten bei Off-Label-Use sowie bei Missbrauch oder fehlerhafter Anwendung

Dr. Claudia Kayser, Abt. Pharmakovigilanz/AMTS (Arzneimitteltherapiesicherheit), BfArM Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

15.15 Kaffeepause und Networking

15.45

Referrals: Lessons learned anhand des Valproat-Verfahrens

- EMA und die Idee der EU: Folgen der Harmonisierung
- Der Verlauf von Referral-Verfahren im Allgemeinen und im Speziellen (VPA)
- Rückblick auf das Referral VPA: Auslöser und Ziel
- Welche Erfahrungen aus dem Valproat-Verfahren sind verallgemeinerungsfähig?

Kirsten Jost, Leitung Pharmakovigilanz, Desitin Arzneimittel GmbH

16.30 **Zusammenfassung durch den Vorsitzenden**

16.45 **Ende der Fachtagung**

Ausstellung & Sponsoring

Nutzen Sie unsere Veranstaltung, um Ihr Unternehmen, Ihre Lösungen und Dienstleistungen zu präsentieren und neue Kontakte zu knüpfen. Wir bieten Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich als Aussteller, Sponsor oder mit einem inhaltlichen Beitrag einzubringen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Dr. Björn Nehls
Direktor
+49 3338 7515 711
bjoern.nehls@chem-academy.com

Mittwoch, 27. September 2017

8.00 Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Unterlagen zum Workshop

8.30 bis 16.30 **Audits und Inspektionen in der Pharmakovigilanz**

(Die Pausen werden flexibel festgelegt)

IHRE WORKSHOPLEITERIN

Dr. Bianca Scholz, Geschäftsführerin, ScholzPharma GmbH

Dr. Bianca Scholz ist Gründerin und Geschäftsführerin der ScholzPharma GmbH, die sich auf Consulting und Projektmanagement in der Pharmaindustrie spezialisiert hat und dort vor allem in den Bereichen Pharmakovigilanz, Klinische Studien sowie Arzneimittelzulassung und Arzneimittelherstellung tätig ist. Der Schwerpunkt ihrer Dienstleistungen liegt auf Audits und den Vorbereitungen für behördliche Inspektionen. Frau Dr. Scholz ist nach ihrer Promotion am Lehrstuhl für Medizin der Universität Heidelberg in verschiedenen Funktionen sowohl national als auch international für Baxter tätig gewesen und war dort für zahlreiche Audits in Europa und den USA verantwortlich. Sie ist überdies Fachapothekerin für Arzneimittelinformation und Fachapothekerin für Offizinpharmazie.

Im Rahmen ihrer selbständigen Tätigkeit ist Frau Dr. Scholz fortlaufend in Kontakt mit den zuständigen Behörden in Deutschland sowie im Ausland, u.a. mit der EMA, der FDA oder der MHRA. Neben dem Inspektionsmanagement gehören auch die Implementierung von PV-Systemen und Trainings zum Thema Arzneimittelsicherheit zu ihren Aufgaben.

WORKSHOPINHALTE UND VORGEHENSWEISE

Die Workshop-Teilnehmer werden in die Themen Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von PV-Audits jeweils mit kurzen Impulsvorträgen durch die Workshopleiterin eingewiesen. Danach werden in kleinen Gruppen vorgegebene Fälle und Situationen (Setting) selbst erarbeitet und vorgestellt.

Inhaltlich knüpft der Workshop an die in der Tagung behandelten Themen an und wendet sich nur zusammenfassend den relevanten gesetzlichen Grundlagen zu. Hier sollten insbesondere die gängigen Rollen rund um das Audit definiert und hilfreiche Guidances identifiziert werden.

Weiterhin wird im ersten Abschnitt das Spektrum behördlicher Erwartungen beschrieben.

Die Themenabfolge orientiert sich an der Praxis aus Sicht der Industrie und ist in die drei Blöcke Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung unterteilt.

Hier erarbeiten die Teilnehmer des Workshops zunächst die organisatorischen Grundlagen und befassen sich mit der Zuordnung der Rollen im Verlauf des Auditprozesses. Neben dem Personal stehen die erforderlichen Dokumente eines PV-Audits im Mittelpunkt.

Im Abschnitt „Durchführung von Audits“ kann der Anspruch des Workshops nicht sein, alle denkbaren Fragestellungen vollständig abzubilden. Vielmehr werden die Teilnehmer für die Tücken des Details sensibilisiert und mit den methodischen Aspekten eines Audits vertraut gemacht, so beispielsweise mit Fragetechniken und dem Umgang mit Konfliktsituationen.



Abschließend behandelt der Workshop die zentralen Elemente der Nachbereitung von Audits und Inspektionen. Dabei sollen vor allem das Erstellen des Audit-Berichts thematisiert werden, aber auch der richtige Umgang mit Findings und die Festlegung und PV-konforme Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen (CAPA Management).

Grundlagen für Audits in der Pharmakovigilanz

- Der gesetzliche Rahmen
- Nützliche Empfehlungen (Guidances)
- Erwartungen der Behörden

Vorbereitung von PV-Audits

- Verantwortlichkeiten und Organisation
- Wer ist direkt oder indirekt am Audit beteiligt?
- Anforderungen an die interne Kommunikation
- Durchsicht erster Unterlagen vor dem Audit: Welche zentralen Dokumente sollten vorbereitet werden?
- Risikoanalyse und Einschätzen des Auditee vor dem Audit

Durchführung von Audits

- Zielsetzung und Fragetechniken
- Stolpersteine im Audit
- Konfliktsituationen und Konfliktbewältigung
- Maßnahmen zur Gewährleistung hoher Motivation bei allen Audit-Beteiligten

Nachbereitung von PV Audits

- Erstellen des Audit-Berichts
- Bewertung der Findings anhand von Beispielen
- Handlungsempfehlungen und erste Schritte zur Umsetzung
- CAPA Management

AKTUELLER VERANSTALTUNGSHINWEIS

GDP

11. bis 13. September 2017, Köln
www.chem-academy.com/gdp

Chem-Academy: Know-how zu Chemie und Pharma

Ihre Netzwerkplattform für die chemische und pharmazeutische Industrie

Die Chem-Academy veranstaltet erstklassige Fachtagungen und Seminare zu aktuellen Themen aus der chemischen und pharmazeutischen Industrie. Die Veranstaltungen zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug und erfahrene Referenten aus Behörden, führenden Unternehmen der Industrie und der Wissenschaft aus. Wir recherchieren direkt am Markt, um Ihnen stets frühzeitig den größtmöglichen Wissensgewinn zu allen relevanten Entwicklungen bieten zu können.

Nutzen Sie diese Plattform zum Networking mit Experten! Übernehmen Sie Ideen als auch strategische Ansätze für Ihre betriebliche Praxis!

Impressionen der letzten Veranstaltungen



„Sehr praxisnah & hilfreich für den Alltag! Sehr empfehlenswerte Veranstaltung!!!“

Stefanie Malzacher, Pierre Fabre Pharma GmbH

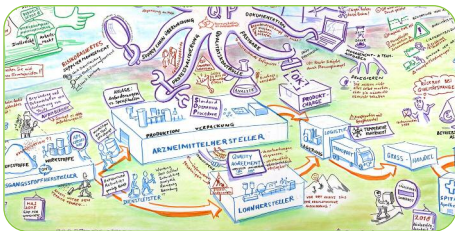
„Sehr praxisorientiert. Referenten auf dem letzten Stand der Erkenntnis“

Dr. Belal Naser,
Schaper & Brümmer
GmbH & Co. KG



„Pharmakovigilanz up to date; Fachkundige Referent/innen; lohnenswerter Austausch mit praktischer Relevanz; Gut aufeinander abgestimmte Vorträge“

Dr. Mechthild Waldeyer, medac Gesellschaft für klinische Spezialpräparate mbH



Graphic Recording

Christian Ridder arbeitet seit 2013 als Business Illustrator und begleitet u.a. die Veranstaltungen der Chem-Academy. Er visualisiert dabei die Präsentationen und Diskussionen der Tagung und gestaltet ein bildliches Protokoll. Dieses wird den Teilnehmern nach der Veranstaltung als Poster zur Verfügung gestellt, es fasst zugleich das komplexe Aufgabenfeld zusammen, in dem sie tätig sind.



Partner



pharmasol is a leading provider of innovative technology solutions, GxP compliant hosting and implementation services for the life sciences industry. With headquarters in Germany and offices in the UK and the US, pharmasol has proven experience in delivering successful global projects across companies of all sizes. With over 15 years' experience in Data Management, Trial Operations and Pharmacovigilance, pharmasol staff are recognized as experts in developing software and providing support for industry leading applications. pharmasol's business and technical consultants have rich industry experience and are committed to providing efficient and innovative solutions and services.

Contact Info: Tim Billington, Chief Sales Officer, tim.billington@pharmasol.de, Phone: +44 7768 336 302
www.pharmasol.de

Medienpartner



Als einzige monatlich erscheinende deutschsprachige Zeitschrift liefert pharmind exklusive Fachbeiträge und Originalarbeiten, die von anerkannten Autoren geschrieben und von einem Redaktionsbeirat im Review-Verfahren nach qualitativen Maßstäben ausgewählt werden. Daraus entsteht ein Themenspektrum, so einzigartig und vielseitig wie die Branche selbst. Vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Regularien werden alle Aspekte, von der Entwicklung, Herstellung und des Vertriebs pharmazeutischer Erzeugnisse behandelt – ergänzt durch Produktinformationen über neue Geräte, Technologien und Verfahren. Darüber hinaus gibt pharmind der Pharma-, Gesundheits- und Sozialpolitik, dem Arzneimittelwesen und den Pharmavereinigungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz ein Forum. Der Titel bietet seinen Lesern einen umfangreichen Service, z.B. Newsletter, Stellenmarkt, Veranstaltungskalender, Unternehmensforum. Die Online-Recherche greift auf alle Veröffentlichungen seit 1999 zurück und integriert dabei Werbekunden auf intelligente Weise.

Pharmakovigilanz

Ja, hiermit melde ich mich verbindlich an für:

- Fachtagung und Workshop* 2.795 EUR (zzgl. MwSt.)
25. bis 27. September 2017
- Fachtagung 1.995 EUR (zzgl. MwSt.)
25. und 26. September 2017
- Workshop* 1.595 EUR (zzgl. MwSt.)
27. September 2017

Leider kann ich die Veranstaltung nicht besuchen. Bitte senden Sie mir per E-Mail Informationen zum aktuellen Angebot.

E-Mail

Personendaten

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

Firma

Strasse, Nr.

Postfach

PLZ, Ort

Land

Rechnungsdetails

Bestellreferenz

MwSt.-Nr.

Firma

Abteilung

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

*begrenzte Teilnehmerzahl

Kontaktieren Sie uns

Web chem-academy.com
E-Mail info@chem-academy.com
Fax +41 71 677 8701
Post Vereon AG, Chem-Academy
Postfach 2232, 8280 Kreuzlingen 1, Schweiz

Veranstaltungsort

Web www.hotelregent.de
Telefon +49 221 5499 0
Anschrift Ameron Hotel Regent
Melatengürtel 15, 50933 Köln



Übernachtung und Anreise sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bitte nehmen Sie Ihre entsprechenden Buchungen eigenständig vor. Für die Buchung der Übernachtung empfehlen wir nebst einer Anfrage im Veranstaltungshotel auch die Konsultation der gängigen Hotelbuchungsportale.

Teilnahmebedingungen

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Teilnehmer einer Veranstaltung der Vereon AG und der Vereon AG als Veranstalter. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

2. Anmeldung

Jegliche Form der Anmeldung wird schriftlich durch die Vereon AG bestätigt und erlangt hierdurch Rechtsverbindlichkeit. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung die Teilnahmebedingungen an. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus. Diese ist unmittelbar nach Erhalt der Rechnung fällig. Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Inbegriffen sind Mittagessen, Getränke im Veranstaltungsraum sowie Tagungsunterlagen.

3. Programmänderungen

Die Vereon AG behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt abgesagt oder verschoben werden, so ist die Vereon AG verpflichtet, die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend zu benachrichtigen. Der Teilnehmer kann in diesem Fall die Rückerstattung der Veranstaltungsgebühr verlangen. Weitere Kosten (z. B. Reise- und Übernachtungskosten) sind von der Erstattung ausgeschlossen, sofern es sich nicht um grob fahrlässiges Verhalten seitens der Vereon AG handelt.

4. Rücktritt

Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis dreissig Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

5. Urheberrecht

Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch Vereon AG zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschliesslich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografer- und sonstige Aufnahmetechnik sind nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit Vereon AG vereinbart, stimmen Sie zu, dass Vereon AG und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.

6. Haftung

Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen. In Fällen unvorhersehbarer Ereignisse oder höherer Gewalt welche eine Durchführung der Veranstaltung ganz oder teilweise beeinflussen oder verhindern, ist eine Haftung ausgeschlossen.

7. Datenschutz

Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per Email an: info@chem-academy.com.

8. Schlussbestimmungen

Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist Kreuzlingen (Schweiz) oder wahlweise Konstanz (Deutschland).

